



2. Mose 13, 21-22

²¹ Und der HERR zog vor ihnen her, am Tage in einer Wolkensäule, um sie den rechten Weg zu führen, und bei Nacht in einer Feuersäule, um ihnen zu leuchten, damit sie Tag und Nacht wandern konnten. ²² Niemals wich die Wolkensäule von dem Volk bei Tage noch die Feuersäule bei Nacht.

2. Mose 14, 19 - 20

¹⁹ Da erhob sich der Engel Gottes, der vor dem Heer Israels herzog, und stellte sich hinter sie. Und die Wolkensäule vor ihnen erhob sich und trat hinter sie ²⁰ und kam zwischen das Heer der Ägypter und das Heer Israels. Und dort war die Wolke finster und hier erleuchtete sie die Nacht, und so kamen die Heere die ganze Nacht einander nicht näher.

Daniel 3, 31-32

³¹ König Nebukadnezar allen Völkern, Nationen und Sprachen auf der ganzen Erde: Viel Friede zuvor! ³² Ich habe mich entschlossen, euch von den Zeichen und Wundern in Kenntnis zu setzen, die Gott, der Höchste, an mir getan hat.

Apostelgeschichte 12, 5; 14; 17 und 13, 49

⁵ So wurde nun Petrus im Gefängnis festgehalten; aber die Gemeinde betete ohne Aufhören für ihn zu Gott.

¹⁴ Als sie Petrus an der Stimme erkannte, schloss sie in ihrer Freude das Tor nicht auf, sondern lief ins Haus hinein und meldete, Petrus stehe vor dem Tor.

¹⁷ Er aber winkte ihnen mit der Hand, dass sie schweigen sollten, und erzählte ihnen, wie ihn der Herr aus dem Gefängnis geführt hatte

⁴⁹ Und das Wort des Herrn breitete sich aus in der ganzen Gegend.

Johannes 6, 35

Jesus aber sprach zu ihnen: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten.

Psalm 34, 19

Der HERR ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens sind, und hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt haben.

Psalm 85, 10

Doch ist ja seine Hilfe nahe denen, die ihn fürchten.

Psalm 145, 18

Der HERR ist nahe allen, die ihn anrufen, allen, die ihn mit Ernst anrufen.

Jesaja 55, 6

Suchet den HERRN, solange er zu finden ist; ruft ihn an, solange er nahe ist.

Gott ist allen nahe, ...

- die zerbrochenen Herzens sind
- die ein zerschlagenes Gemüt haben
- die ihn fürchten
- die ihn anrufen
- die ihn suchen

Näher, mein Gott, zu dir



1) Näher, mein Gott, zu dir, näher zu dir!
Drückt mich auch Kummer hier, drohet man mir,
soll doch trotz Kreuz und Pein dies meine Losung sein:
Näher, mein Gott, zu dir, näher zu dir.

3) Geht auch die schmale Bahn aufwärts gar steil,
führt sie doch himmelan zu meinem Heil.
Engel, so licht und schön, winken aus selgen Höhn:
Näher, mein Gott, zu dir, näher zu dir.

5) Ist mir auch ganz verhüllt mein Weg allhier,
wird nur mein Wunsch erfüllt: Näher zu dir!
Schliesst dann mein Pilgerlauf, schwing ich mich selig auf:
Näher, mein Gott, zu dir, näher zu dir!

